



Kreis Wesel · Der Landrat · Postfach 10 11 60 · 46471 Wesel

Dienststelle: Fachdienst 66 Umwelt

Gahlener Bürger Forum
Herrn Dr. Steinkühler
Vennweg 137
46514 Schermbeck

Anschrift: Reeser Landstraße 31
46483 Wesel

Auskunft erteilt: Herr Latta

E-Mail: peter.latta@kreis-wesel.de

Telefon: (0281) 207 3510

Telefax: (0281) 207 67 3510

Zimmer: 510

Ihr Schreiben: Mail vom 07.10.2019

Mein Zeichen: 66-1/ Mühlenberg

Datum: 07.11.2019

Öffnungszeiten:

Abgrabungsverfüllung Mühlenberg in Schermbeck/Hünxe

hier: Ihre erneuten Nachfragen und Anmerkungen vom 07.10.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Dr. Steinkühler,

mit Ihrer Mail vom 07.10.2019 machen Sie erneut einige Anmerkungen und bitten um die Beantwortung weiterer Fragen zur Abgrabungsverfüllung Mühlenberg. Im Wesentlichen sind Ihre Fragen bereits in meinen vergangenen Schreiben, zuletzt vom 05.09.2019, 12.09.2019 und 07.10.2019, beantwortet worden. Des Weiteren wurden eine Vielzahl an den Kreis gerichtete Fragen inklusive der zur Verfügung gestellten Antworten auf der Website des Kreises Wesel veröffentlicht. Diese Informationen finden Sie unter: <https://www.kreis-wesel.de/de/themen/muehlenberg-schermbeck-huenxe-illegale-entsorgung-von-oelpellets/>. Um unnötige Wiederholungen zu vermeiden, verweise ich auf den entsprechenden Link.

Zu Punkt 1:

Mit Ihrer Aussage, dass der ehemalige Betriebsleiter vom RZB 186 Stoffe in angekündigten Anlieferungen wegen Grenzwertüberschreitungen zum RZB abgesagt hat, beziehen Sie sich anscheinend auf die Annahme von Material/Stoffen beim RZB.

Dazu liegen mir keine Informationen vor, da der Kreis Wesel für das RZB nicht Überwachungsbehörde ist. Sie ziehen daraus die Schlussfolgerung, ich zitiere:

“Einerseits bekommt man im Umkehrschluss eine Ahnung, was da alles vorher in drei Jahren hingbracht worden sein könnte. Wenn andererseits der damalige Angeklagte diese Grenzwertüberschreitungen bei der eigenen zeitverzögerten Überwachungsanalytik festgestellt hat, sind dann bereits auch diese Stoffe zu Nottenkämpfer in die Tongrube gelangt.“

Diese Ihre Schlussfolgerung stellt sich aus meiner Sicht als Spekulation dar.

Zu Punkt 2:

Im ersten Absatz schildern Sie einen Vorgang so vage, dass mir darauf eine Antwort nicht möglich ist. Zu Ihren weiteren Fragen verweise ich auf meine Antworten unter:

a) zur Genehmigung vom 13.12.2019

[https://www.kreis-wesel.de/c1258314003a4604/files/genehmigungen_05_idu_kreis_13_12_99.pdf/\\$file/genehmigungen_05_idu_kreis_13_12_99.pdf?openelement](https://www.kreis-wesel.de/c1258314003a4604/files/genehmigungen_05_idu_kreis_13_12_99.pdf/$file/genehmigungen_05_idu_kreis_13_12_99.pdf?openelement)

b) Antwort zur Frage 3 zu unauffällige Proben

[https://www.kreis-wesel.de/c1258314003a4604/files/00_2019_02_27_antwort_fragenkatalog_gbf.pdf/\\$file/00_2019_02_27_antwort_fragenkatalog_gbf.pdf?openelement](https://www.kreis-wesel.de/c1258314003a4604/files/00_2019_02_27_antwort_fragenkatalog_gbf.pdf/$file/00_2019_02_27_antwort_fragenkatalog_gbf.pdf?openelement)

c) Antwort zur Frage 6 (Seite 6) zum Betriebstagebuch

[https://www.kreis-wesel.de/c1258314003a4604/files/4_-_schriftverkehr.pdf/\\$file/4_-_schriftverkehr.pdf?openelement](https://www.kreis-wesel.de/c1258314003a4604/files/4_-_schriftverkehr.pdf/$file/4_-_schriftverkehr.pdf?openelement)

Zu Punkt 3:

Zum angeführten Telefonat liegen mir keine Informationen vor.

Im Übrigen halte ich es für unangemessen, aus verwaltungsrechtlicher Sicht Stellung zu strafrechtlichen Ermittlungen zu nehmen und hierdurch Wertungen oder Kausalitäten zu insinuieren. Hier ist eine klare Trennung zwischen den Verfahren indiziert.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Czichy